

# **Kurzprotokoll aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 16.03.2015**

## **Ersatzbeschaffung eines Schmalspurfahrzeugs für den Baubetriebshof**

Auf Grundlage des in der Februarsitzung vorgestellten Fahrzeugkonzepts für den Baubetriebshof soll das nicht mehr einsatzfähige Schmalspurfahrzeug ersetzt werden. Der Technische Ausschuss sprach sich einstimmig für die Ausschreibung eines Schmalspurfahrzeuges für den Baubetriebshof aus.

## **Stadtmuseum - Vorstellung eines Modernisierungskonzepts**

Die Museumsleiterin Frau Dr. Catharina Raible stellte ein Konzept für die Modernisierung des Stadtmuseums vor, in das sowohl die Anregungen zahlreicher Bürger sowie die eigenen Erfahrungen in der Nutzung der Gebäude in den letzten vier Jahren eingeflossen sind. Mit der Umsetzung des Konzepts und der Abstimmung mit der zuständigen Denkmalschutzbehörde soll ein Architekturbüro beauftragt werden.

Der Technische Ausschuss stimmte dem Modernisierungskonzept zu und beauftragte einstimmig das Stadtbauamt, die Auswahl und Beauftragung eines Architekturbüros bis zur Leistungsphase 3 für den Technischen Ausschuss vorzubereiten.

## **Neubau von 18 Kleinstwohnungen in der Weilimdorfer Str. 105**

### **Erneuerung der bestehenden Heizungsanlage**

Im Zuge des Neubaus von 18 Kleinstwohnungen in der Weilimdorfer Straße 105 wird eine neue Erdgasleitung zur Wärmeversorgung hergestellt. Die vorhandene Heizungsanlage ist von der Leistung nicht mehr ausreichend und entspricht nicht mehr der Energieeinsparverordnung.

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig, die Leistungen zur Erneuerung der Heizungsanlage an die Firma Heirich GmbH aus Stuttgart zu einem Preis von 53.683,28 Euro zu vergeben.

## **Fortschreibung Straßenmanagement**

### **Zustandserfassung und -bewertung**

Im Jahr 2007 erfolgte die erste Erfassung des Gerlinger Straßennetzes und deren Zustand. Die Zustandserfassung wird seitdem regelmäßig aktualisiert. Herr Praxl vom Ingenieurbüro Praxl + Partner stellte die Ergebnisse der Fortschreibung 2014 vor. Die aktuelle Datenerfassung kann als Grundlage für die Einführung eines Straßenkatasters, für ein besseres Management und eine fortlaufende Aktualisierung der Bestandsdaten angewendet werden.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses nahmen die Ergebnisse der Zustandserfassung und -bewertung der Gerlinger Verkehrsflächen zur Kenntnis.